



CDU-Kreistagsfraktion · Valkenburger Str. 45 · 52525 Heinsberg

An den Vorsitzenden
des Ausschusses für Umwelt & Verkehr
Dr. Gerd Hachen
Neumühle 27

41812 Erkelenz

Geschäftsstelle: Zimmer 117
Telefon: 0 24 52 / 13 – 17 10
Telefax: 0 24 52 / 13 – 17 15
E-Mail: CDU-Fraktion@kreis-heinsberg.de

Datum: 29.09.2008

z. K.:

Herrn Landrat Pusch
SPD-Fraktion
Fraktion Bündnis 90/GRÜNE
FDP-Fraktion
UB – unabhängige Bürger

**Änderung des Braunkohlenplanes „Tagebau Inden“ bzw. „Restsee Inden“;
Anfrage gemäß § 12 der Geschäftsordnung; Sitzung des Ausschusses für
Umwelt & Verkehr am 28.10.2008**

Sehr geehrter Herr Dr. Hachen,

die Änderungsplanung in o. g. Angelegenheit wurde bereits vor etwa sechs Jahren im Braunkohleausschuss West nicht zuletzt wegen zu erwartender mikroklimatischer Auswirkungen zur Diskussion gestellt; auch ein umfangreicher, dauerhafter Verlust an landwirtschaftlicher Nutzfläche könnte ein gewichtiges Gegenargument sein.

Wegen dieser Bedenken und angesichts der aktuellen Entwicklungen in dieser Angelegenheit bittet die CDU-Kreistagsfraktion um Beantwortung folgender Fragen in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt & Verkehr am 28.10.2008:

1. Welche Auswirkungen hat eine Verfüllung des Tagebaus Inden mit Wasser aus der Rur bzw. deren Zuflüssen im Oberlauf auf die Wasserführung bzw. den Grundwasserspiegel am Unterlauf (Kreis Heinsberg)?

2. Sind bzw. in welchem Maße sind negative Auswirkungen auf die Flora bzw. Landwirtschaft zu befürchten?
3. Können negative Einflüsse auf die Trinkwasserversorgung ausgeschlossen werden?
4. Wie groß ist die Vernichtung an Fläche für die landwirtschaftliche Nutzung durch eine ausgebliebene Rekultivierung durch Erdauffüllung?

Außerdem wird die Verwaltung gebeten, über den aktuellen Stand des Planverfahrens zu informieren.

für die CDU-Kreistagsfraktion



Norbert Reyans
Fraktionsvorsitzender